

13.01.2016 - 16:10 Uhr

Media Service: Affäre Hildebrand: Zürcher Justiz fordert 12 Monate bedingt für Whistleblower

Zürich (ots) -

Ende März wird Whistleblower Reto T. vor dem Bezirksgericht Zürich der Prozess gemacht. Der ehemalige Mitarbeiter der Bank Sarasin hatte 2011 die privaten Devisengeschäfte des damaligen SNB-Präsidenten fotografiert und weitergeleitet. Die Enthüllungen zwangen Philipp Hildebrand im Januar 2012 zum Rücktritt. Die Staatsanwaltschaft fordert gemäss "Handelszeitung" für Whistleblower Reto T. wegen mehrfacher Verletzung des Bank- und Geschäftsgeheimnisses eine Freiheitsstrafe von 12 Monaten, bedingt auf eine Probezeit von 2 Jahren.

Der grüne Einzelrichter Sebastian Aeppli wird Ende März die Verhandlung gegen den ehemaligen Sarasin-Mitarbeiter führen. Er verurteilte 2011 den früheren Mitarbeiter der Bank Bär, Rudolf Elmer, dem neben Verletzung des Bankgeheimnisses weitere Delikte vorgeworfen wurden, nur zu einer bedingten Geldstrafe von 7200 Franken. Die Staatsanwaltschaft hatte eine Freiheitsstrafe gefordert.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel. 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100782672> abgerufen werden.